

# Dorfentwicklung Villenbach - Hausen



22. Protokoll vom 26.05.2011, 18:30 Uhr  
in der VR-Bank

Arbeitskreis 1  
Öffentlichkeitsarbeit

anwesend: Gerhard Bruckner  
Jürgen Krell  
Alexandra Lutz  
Herr Daurer

entschuldigt: Dieter Meissle, Regina Ohnheiser, Barbara Henneke

## **TOP: 1. Leitbildseminar**

### **1. Leitbildseminar**

AK1: Regina Ohnheiser, Gerhard Bruckner, Dieter Meissle

AK 3: 4 Personen

AK 4: 4 Personen

Herr Bürgermeister Ohnheiser

Ing.-Büro Daurer: 2 Personen

Leitgedanken – Leitsätze – Ziele

SMART-Methode für Ziele:

**S**pezifisch

**M**essbar

**A**ktionsorientiert

**R**ealistisch

**T**erminiert

### Sammlung von Leitgedanken

Leitsätze

Informationen und Öffentlichkeitsarbeit sind allen extrem wichtig und sollen von Bürger für Bürger sein.

Informationen der Gemeinde Villenbach sollen objektiv, regelmäßig, zeitnah und aktuell sein.

Die Öffentlichkeitsarbeit hat den Zweck, Kommunikation zwischen Jung und Alt zu fördern und Interesse am öffentlichen Leben zu wecken.

Auf dem Feld der Information sollen sich viele, (dauerhaft) verschiedene Bürger betätigen.

Information nach außen steigern den Bekanntheitsgrad der Gemeinde und geben Identifikation und Stolz nach innen und sind aufgrund der Randlage im Landkreis besonders wichtig.

Kommunikation fördert Austausch und bringt Aufgeschlossenheit und Weltoffenheit. Es braucht eine vorbildliche Kultur des Umgangs (dazu gehört Missverständnisse abbauen und vorbeugen).

Leitziele:

Bis 2012 sollen Informationen innerhalb der Gemeinde 80 % der Bürger aller Altersstufen erreichen und das mit geringem Aufwand.

Die Informationstätigkeit soll bis zum formellen Start der Dorferneuerung gleichzeitig auf sechs verschiedenen Ebenen (Drucksachen, digitale Welt, Mund-zu-Mund, Presse, Rundfunk, Veranstaltungen) erfolgen.

Maßnahmeideen:

- Pressekalender
- Gemeindeparterschaft
- Digitaler Newsletter

Nächste Sitzung: Terminvorschlag Sonntag, 19.06.2011 um 19:00 Uhr Schützenheim Villenbach

Alexandra Lutz  
Schriftführerin AK1